

Eine Woche im Zeichen der Ernährung

Schüpfheim *In der Karwoche durfte sich die Berufsmaturitätsklasse Natur, Landschaft und Lebensmittel aus dem Berufsbildungszentrum Natur und Ernährung in Schüpfheim intensiv mit dem Thema Ernährung auseinandersetzen. Dazu gehörten Projekte wie das Erstellen eines Podcasts, interessante Fachvorträge und eine Exkursion.*

Einführend in die Thematik der Ernährung durften sich die Schülerinnen und Schüler am vorangegangenen Freitag einen lehrreichen Input über Lebensmittel und deren Nährstoffe anhören. Clara Helfenstein gab mit ihrem Referat zur Ernährungsbildung wichtige Fakten und Empfehlungen mit.

Podcast-Produktion

Am Montag, 25. März, begann die Ernährungswoche im gewohnten Klassenzimmer im BBZN in Schüpfheim. Da die Schülerinnen und Schüler bereits am Freitag der Vorwoche eine Instruktion von Matthias Burri erhalten hatten, starteten sie unmittelbar mit den Aufträgen bezüglich Podcast und Infografik. Bis zur Znüni-Pause arbeiteten alle mit grosser Motivation an den Skripten für den eigentlichen Podcast. Nach der Pause verfeinerte die Hälfte der Schüler die Skripte, die andere Hälfte verabschiedete sich in Richtung Schulküche, um dort eine vegane Mahlzeit für den Rest der Klasse vorzubereiten. Dies war eine lustige Abwechslung zu den sonst so trockenen Schultagen. Das Menü, welches aus einer Thai-Suppe und einem Quinoa-Burger bestand, wurde von der Klasse sehr positiv aufgenommen. Der Nachmittag wurde dann schliesslich dem Aufnehmen der Podcasts gewidmet.

Am Dienstag arbeiteten die Schülerinnen und Schüler an ihren Aufträgen weiter und hatten zudem noch einen Vortrag. Gleich am Morgen starteten sie individuell mit der Arbeit. In den jeweiligen Gruppen wurde am Auftrag der Infografik weitergearbeitet. Dort recherchierten die Schüler zu den Themen Ernährungssicherheit, Pflanzenzuchten im Klimawandel und Verteilung der Lebensmittel und trugen alles in einer Infografik zusammen. Mit diesen Themen hatten die Schülerinnen und Schüler bereits viel Gesprächsstoff und unterhielten sich anschliessend in einem Podcast darüber.

Nach den ersten beiden Lektionen am Morgen hatten sie anschliessend noch einen Gast. Dieter von Mural, der am BBZN Schüpfheim unterrichtet, gab einen Input über das Thema Ernährung rund und die Thematik Fleisch. Die Schüler haben dabei viel über die Mythen und Vorurteile des Fleischkonsums gehört und auch vernommen, wie Fleisch auf den unterschiedlichsten Orten der Welt hergestellt wird. Nach dem Mittag wurde erneut an den Podcasts und Infografiken gearbeitet.

Exkursion und Abschluss

Am Mittwoch unternahmen die Schülerinnen und Schüler eine Exkursion zum Ueli-Hof, Mättwil, auf der Horwer Halbinsel. Am Vormittag erhielten sie zunächst auf einer Führung einen Einblick in die Metzgerei und den Schlachthof in Ebikon. Beim Blick hinter die Kulissen erhielten sie viele interessante Informationen. Am Mittag wurden die Besucher mit einem leckeren «Zmettag» aus den eigenen Hof-Produkten verköstigt. Am Nachmittag durften die Schülerinnen und Schüler Ueli höchstpersönlich auf seinem Hof besuchen und kennenlernen. Er zeigte seinen Hof und erzählte die Geschichte seines Betriebes.

Am Donnerstagmorgen wurden die Plakate und die Podcasts fertiggestellt. Vor dem Mittag begann die zweite Gruppe ihr Menü zu kochen, welches es dann zum Mittagessen gab. Nach dem Essen wurden die einzelnen Podcasts angehört und gemeinsam eine Reflexion über die Woche durchgeführt.

Insgesamt durften und konnten die Schülerinnen und Schüler während dieser Woche viel Neues lernen, nicht nur über die Ernährung selbst, sondern auch darüber, wie man einen Podcast aufnimmt und schneidet. [zVg]



Auf der Exkursion zum Ueli-Hof werfen die Besucher vom BBZN einen Blick hinter die Kulissen der Fleischproduktion. [Bild mb]

Der Bericht ist erschienen im Entlebucher Anzeiger vom 3. April 2024